

SJBH Vollversammlung Protokoll 10.9.2021

Beginn: 11:05 Uhr

Versammlungsleiter: Christopher Raulf

Protokollführer: Christopher Raulf

TOP 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Verein	Vertreter	Stimmen
Schachzentrum Bemerode	Michael May	85
Hannover 96 Schach	Björn Krüger	83
SK Lehrte von 1919 e. V.	Marc Tenninger	62
Schach-Drachen Isernhagen	Patrick Dähn	30
HSK Lister Turm	Nils Alexander Baum	23
SK Anderten	Werner Schemschat	11
SG Weiß-Blau Eilenriede	Peter Quasigroch	0
<i>1. Vorsitzender</i>	Christopher Raulf	1
<i>2. Vorsitzender</i>	Björn Krüger	1
<i>Referent für Spitzensport</i>	Marc Tenninger	1
<i>Gäste</i>		
<i>1. Vorsitzender Schachbezirk</i>	Horst Schilling	
<i>SK Lehrte</i>	Jan Salzmann	

Gesamtzahl Stimmen: 297 (Vereine 294 + Vorstand 3)

Christopher Raulf eröffnet um 11:05 Uhr die Versammlung, welche nach einer Online Versammlung wegen der Corona Pandemie im Jahr 2020 dieses Jahr wieder offline stattfindet. Er erläutert, dass er die aktuelle Situation und die antizipierbare Entwicklung im Winter um Corona mit den Vereinen besprechen möchte, insbesondere wie es mit dem Spielbetrieb weiter gehen soll.

TOP 2. Genehmigung des Protokolls der Jugendversammlung 2020

[Protokoll 2020](#)

Unter Enthaltung von 11 Stimmen des SK Anderen mit 288 Stimmen angenommen.

TOP 3. Bericht des Vorstandes mit anschließender Aussprache

Christopher Raulf berichtet, dass er den Vorstand bei Bezirksvorstandssitzungen vertreten hat.

Björn Krüger war in der Organisation der Arbeit und Abstimmung des Bezirksvorstands sehr aktiv. Er hat einige vom Bezirk online durchgeführte Lichess Turniere betreut und unterstützte bei der Betreuung der Trainingsplattform.

Marc Tenninger berichtet als Referent für Leistungssport:

- Eine Turnierfahrt z.B. zur LEM konnte wegen Corona nicht stattfinden.
- Marc hat die Planung für die LJEM übernommen, das Turnier findet wg. Corona nicht wie sonst vor Ostern sondern zum Ende der Sommerferien statt. Er selbst kann leider nicht vor Ort sein. Trainieren wird Friedmar Schirm, betreuen Vertreter des SK Lehrte.
- Bei der DJEM haben 15 Teilnehmer des Bezirks erfolgreich teilgenommen.
- Die Kader-Tagestrainings werden mit Friedmar Schirm als Trainer organisiert und finden online in 2 Gruppen statt: U1500 DWZ und Ü1300 DWZ. Je Termin sind je Gruppe ca. 8-12 Teilnehmer dabei. Sobald möglich und vertretbar sind wieder Termine in Präsenz gewünscht.
- Einzelförderung: Die SJBH hat Einzeltraining für 5 spielstarke Jugendliche finanziell unterstützt. Bei 8 Bewerbungen mussten also 3 Absagen erteilt werden.
- BEM: Friedmar Schirm wird wieder vor Ort Partien analysieren

Das Mädchen Onlinetraining mit Marine Zschischang hätte mit drei Mädchen stattgefunden, das nächste Training wird am 29.7. um 19 Uhr stattfinden.

Christopher Raulf berichtet für Marcel Jünemann, dass er weiterhin im Ausland wohnt und sich seine Tätigkeiten hauptsächlich auf die technische Betreuung der Website und des Ergebnisdiensts beschränkt haben, sowie die Organisation von Telefonkonferenzen innerhalb des Vorstandes.

Keine Fragen zu den Berichten.

TOP 4. Entlastungen

Jan Salzmann beantragt Entlastung des Vorstandes und dankt allen, die sich engagieren.
Einstimmige Entlastung.

TOP 5. Anträge

Keine Anträge.

TOP 6. Finanzlage

Christopher Raulf berichtet, dass die Schachjugend keine eigene Kasse hat und stattdessen aus der Kasse des Schachbezirks finanziert wird. Der Jugend-Etats des Bezirks wurde eingehalten und zur Förderung des Jugendschachs investiert. Durch den Ausfall der LJEM wurden Gelder eingespart. Der Jugend steht weiterhin ausreichend Gelder zur Verfügung.

TOP 7. Wahlen

Björn Rohde konnte seine Funktion als Turnierleiter aus privaten Gründen leider nicht / nur eingeschränkt wahrnehmen. Die Organisation des Spielbetriebs hat Christopher Raulf kommissarisch übernommen. Björn Rohde steht zur Wahl nicht zur Verfügung. Leider konnte kein engagiertes Bezirks-Mitglied gefunden werden, um die Aufgaben zu übernehmen. Christopher Raulf wirbt erneut in der Versammlung um das Engagement, es erklärt sich jedoch kein Versammlungsteilnehmer bereit. Christopher Raulf wird daher die Aufgaben weiterhin kommissarisch übernehmen. Ansonsten erklären sich alle Vorstandsmitglieder zur Wiederwahl bereit.

stellvertretender Vorsitzender: Björn Krüger wird einstimmig gewählt
Turnierleiter: vakant, kommissarisch von Christopher Raulf übernommen
Referent für Organisation: Marcel Jünemann wird einstimmig gewählt
Turnierausschuss: Nils Alexander Baum und Patrick Dähn werden einstimmig gewählt

SK Anderten äußert die Idee, zu jedem Vorstandsamt eine Art "Stellenausschreibung" zu veröffentlichen, damit Interessierte transparent über das Aufgabenprofil informiert werden. Der Vorstand nimmt diese gute Idee auf die Agenda der kommenden Vorstandssitzungen.

Jan Salzmann stellt fest, dass alle ehrenamtlichen Organisationen Herausforderungen bei der Besetzung von Ämtern und Aufgaben haben. Er erwägt einen Workshop für Interessierte während der BEM.

TOP 8. Anregungen und Ergänzungen

Der Vorsitzende des Schachbezirks Hannover Horst Schilling dankt dem Jugendvorstand für die geleistete Arbeit.

Michael May regt an, Patrick Wiebe zur Organisation und Durchführung eines Lehrgangs Schulschachpatent in Hannover zu ermutigen. Michael May kontaktiert und organisiert.

SK Anderten berichtet über erfreuliche Entwicklungen im Jugendschach. Es engagieren sich seit neuestem Niklas Prahl und Werner Schemschat. Anfangs liefen online-Angebote in liches gut, jetzt nicht mehr. Man habe ein Präsenzangebot Dienstags und Freitags mit je max 12 Spielern je Raum und verzeichne schon 5 Neuzugänge. Zur Werbung schalte man erfolgreich regelmäßige Berichte in in Lokalzeitungen. Man verstärke Engagement in Jugend- und sogar Mädchenmannschaft. Man feiere im kommenden Jahr 100-jähriges und verfolge das Ziel, 100 Misburgern und Andertern Schach beizubringen.

Jan Salzman informiert hinsichtlich Werbemaßnahmen über Förder-Angebote des Sportbundes. Ansprechpartner sei jeweils der örtliche Stadtsporthund. Beim Regionssportbund solle man ruhig und gerne mal anrufen und/oder besuchen und seine Ideen und Projekte diskutieren. Dort freue man sich über jede Kontaktaufnahme und helfe überaus gerne weiter.

Bemerode berichtet hinsichtlich der eigenen Situation über begrenzte Kapazitäten im Stadtteilzentrum KroKus, der größte Saal sei nur für 25 Personen freigegeben.

Im Lister Turm könnten nur maximal 9 Kinder gleichzeitig Schach spielen.

Für Schach in Präsenz bleibe die Situation der Vereine also weiterhin angespannt, insbesondere bei Nutzung der Stadtteilzentren im Stadtgebiet Hannover.

Michael May regt daher die Ausschreibung offener Outdoor-Veranstaltungen unter Verbindung von Schach und anderen Aktivitäten an, z.B. Discgolf Roderbruch.

Am 6.11. sei weiterhin eine gemeinsame Jubiläumsveranstaltung der Schulen Wasserkamp, Sandberge, Schillerschule sowie des Schachzentrum Bemerode (10 Jahre) geplant. Alle anwesenden Vereine sind interessiert, an einem Einladungsturnier teilzunehmen.

Die Versammlung wird um 12:30 Uhr geschlossen.